

Podiumsveranstaltung **Digitale Medien – Chancen und Risiken für Kinder, Jugendliche und Eltern**



**DIENSTAG, 24. NOVEMBER 2015, 18.00-21.00 UHR,
MIT ANSCHLIESSENDEM APÉRO**



Museum Kleines Klingental, Refektorium, Unterer Rheinweg 26, 4058 Basel

Programm

Moderation

► [Simon Thiriet](#)

Leiter Kommunikation Erziehungsdepartement

Einführung

► [Karin Haeberli](#)

lic. phil., Beauftragte für Familienfragen und Elternbildung Basel-Stadt

► [Roland Fankhauser](#)

*Prof. Dr. iur., LL.M., Advokat, Juristische Fakultät der Universität Basel,
Präsident des Centrums für Familienwissenschaften*

Grusswort

► [Christoph Eymann](#)

Dr. iur., Regierungsrat, Vorsteher Erziehungsdepartement

Referate

► [Isabel Willemse](#)

*lic. phil. Psychologin FSP, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissen-
schaften ZHAW*

**Aktuelle Studienergebnisse zum Medienumgang von Kindern und
Jugendlichen in der Schweiz**

► Dominik Petko

Prof. Dr., Prorektor für Forschung und Entwicklung an der Pädagogischen Hochschule Schwyz

Jugendmedienschutz in der Familie: Vertrauen ist gut, Verständnis ist besser

► Franz Zeller

Prof. Dr. iur., Titularprofessor (Universität Bern) und Lehrbeauftragter für Medienrecht, Juristische Fakultät der Universität Basel

Medienrechtliche Streiflichter im Umgang mit digitalen Medien

Podiumsgespräch

► mit den drei Referierenden und Marc Flückiger

Leiter Abteilung Jugend- und Familienförderung, Erziehungsdepartement, Präsident der nationalen Kommission für Jugendschutz im Film und Präsident der Medienkommission beider Basel

Gemäss Ergebnissen der JAMES-Studie der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften von 2014 sind 99 % der Haushalte, in denen Kinder oder Jugendliche wohnen, mit Computer oder Laptop mit Internetzugang ausgerüstet; 95 % der Jugendlichen von 12 bis 19 Jahren haben ein Smartphone (2012 waren es 79 % und 2010 noch 49 %); 25 % der Mädchen und 11 % der Jungen wurden schon einmal online sexuell belästigt. Digitale Medien sind aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Wo liegen die Chancen und Risiken für Kinder und Jugendliche? Wie können Eltern, Lehrkräfte und weitere Vertrauenspersonen die Kinder und Jugendlichen beim Umgang mit digitalen Medien unterstützen und auch schützen?

Eine gemeinsame Veranstaltung der Abteilung Jugend- und Familienförderung des Erziehungsdepartements und des Centrums für Familienwissenschaften an der Juristischen Fakultät der Universität Basel.



Die Zahl der Teilnehmenden ist beschränkt.

Anmeldung bitte bis zum **10. November 2015** an jff@bs.ch